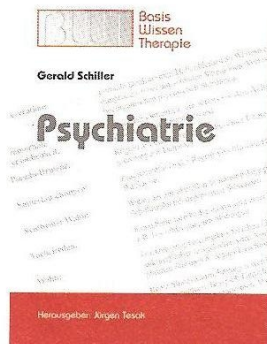


## Psychiatrie BWT – Basiswissen Therapie

Gerald Schiller  
Schulz-Kirchner Verlag, 2007  
88 Seiten, Taschenbuch  
ISBN 978-3-8248-0511-2  
CHF 35.80



Das vorliegende Buch ist Teil einer ganzen Reihe, welche vorwiegend Themen der Ergotherapie und Logopädie in Ausbildung und Beruf aufgreift. Es richtet sich vor allem an Studierende der Ergotherapie. Zusammengestellt wurde der Inhalt auf der Basis von Fachbüchern neueren Datums. Das Buch wurde aus ärztlicher Sicht verfasst. Sein Ziel ist das Wesentliche zur Psychopathologie zu vermitteln (u.a. Ätiologie, Symptomatik, Diagnostik und Therapie). Es beinhaltet ausserdem ein Glossar und einige Prüfungsfragen, inkl. Lösungen und Fallbeispiele.

An diesem Buch gefällt mir vor allem seine Übersichtlichkeit und Dichte (es ist weniger als 1 cm dick). Es ermöglicht einen raschen Überblick und könnte ein Skript ersetzen.

Die langjährige Mitarbeit des Verfassers in der Ergotherapie-Ausbildung, welche im Vorwort erwähnt wird, kommt meiner Ansicht nach nicht zum Tragen. Der Bogen zur Ergotherapie wird sehr selten gespannt und wenn, dann in recht antiquierter Weise. Von einem Buch, das fast ausschliesslich für unsere Berufsgruppe verfasst wird, erwarte ich persönlich mehr. Vermisst habe ich ausserdem ein

paar Erklärungen, z.B., inwiefern die ICD-10 berücksichtigt wurde.

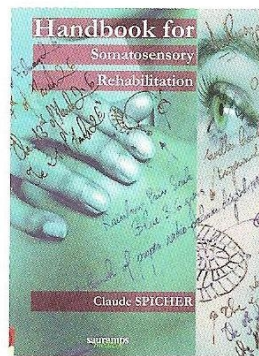
Ein paar Erläuterungen zur Sicht des Autors und ein kleiner Einblick in die Kriterien, welche zur vorliegenden Zusammenfassung führten, hätten das Buch für mich glaubwürdiger gemacht. So entsteht bei mir der Eindruck, dass mir da etwas vorgesetzt wird, das ich einfach glauben soll.

Mein Fazit: Die tolle Idee und Aufmerksamkeit mögen die Versäumnisse nicht aufzuwiegen – schon gar nicht für diesen Preis.

Verena Rolli-Mürner,  
dipl. Ergotherapeutin HF  
Biberist

## Handbook for Somatosensory Rehabilitation

Claude Spicher,  
Sauramps Médical, Montpellier, Paris 2006  
200 S., ISBN 2-84023-470-x,  
€ 46.–



Dieses Handbuch ist eine Anleitung zur Prävention und Behandlung von peripheren und zentralen Störungen der Hautsensibilität. Ziel dieses Handbuchs ist eine Brücke zu schlagen zwischen der Rehabilitation, den Wissenschaften im Bereich der Neurologie und der Medizin.

Teil 1 beschreibt Definitionen, Tests und Rehabilitation von grundlegenden Störungen der Sensibilität bei neurologischen Läsionen. Teil 2 beschäftigt sich zusätzlich mit der Prävention schmerzhafter Komplikationen im Fall von peripheren neurologischen Verletzungen. Eine umfangreiche Literaturliste schliesst sich dem fachlichen Teil an.

Der Anhang enthält Übersichten zu Normwerten, Definitionen, Klassifikationen, Behandlungsalgorithmen, Patienteninstruktionsblätter und Befunderhebungsblätter.

Das Buch hat einen klaren, übersichtlichen Aufbau. Die Test- und Behandlungsmethoden werden immer nach dem gleichen Schema präsentiert. Die Abbildungen sind in der englischen Version in schwarz-Weiss gedruckt, die Beschriftung jedoch mit Farbangaben.

Die Stärke dieses Buch ist die Genauigkeit mit der alle Details aufgeführt sind.

C. Spicher setzt sich sehr kritisch mit seinem Spezialgebiet auseinander. Er beschreibt die Grenzen, Vor- und Nachteile seiner beschriebenen Testmethoden. Seine Therapiemethoden werden durch Hinweise auf andere ergänzende Behandlungsmethoden, z.B. nach Perfetti, ergänzt.

Dieses Buch spiegelt viel von den langjährigen persönlichen Erfahrungen des Autors wieder.

Neben genauen Literaturverweisen und persönlichen Erläuterungen kommen Hinweise auf vorhandene und fehlende Evidenz und konkrete Praxistipps nicht zu kurz.

Dieses Buch eignet sich meiner Meinung nach für alle Therapeuten, die Patienten aus den Fachbereichen Neurologie, Orthopädie, Traumatologie und Schmerzrehabilitation behandeln.

Ulla Jörn Good  
Dipl. Ergotherapeutin HF  
Handtherapeutin SGHR  
Uetikon a. See